

Ressort: Gesundheit

## Zahl der Drogentoten sinkt 2012 um vier Prozent

Wiesbaden, 25.04.2013, 10:39 Uhr

**GDN** - Die Zahl der Drogentoten in Deutschland ist im vergangenen Jahr um vier Prozent auf 944 zurückgegangen. Im Vorjahr habe die Zahl der Drogentoten noch bei 986 gelegen, wie das Bundeskriminalamt (BKA) am Donnerstag in Wiesbaden mitteilte.

Die Zahl der durch Drogenkonsum gestorbenen Personen ist im Jahr 2012 damit auf den niedrigsten Stand seit dem Jahr 1988 gesunken. Damals hatte es 670 Drogentote in der Bundesrepublik gegeben. "Es ist erfreulich, dass immer weniger Menschen an den Folgen ihres Drogenkonsums sterben. Das zeigt, dass unsere Beratungs- und Hilfsangebote sowie die zur Verfügung stehenden Angebote wirken", sagte die Drogenbeauftragte der Bundesregierung, Mechthild Dyckmans (FDP). Allerdings sei jeder Drogentote einer zu viel. "Deshalb müssen wir alles tun, damit diese Angebote erhalten bleiben und noch besser auf Risikogruppen zugeschnitten werden." Während die Gesamtzahl der den Polizeibehörden erstmalig bekannt gewordenen Konsumenten harter Drogen im Vergleich zum Vorjahr um acht Prozent von 21.315 auf 19.559 Personen sank, stieg die Zahl der erstauuffälligen Konsumenten von sogenanntem Crystal 2012 weiter an. Die Zahl der Erstkonsumenten stieg 2012 auf 2.556 Personen, im Vorjahr waren es noch 1.693 erstmals auffällig gewordene Konsumenten gewesen. "Insbesondere die anhaltend hohen Steigerungsraten bei der Anzahl der Erstkonsumenten sowie der Sicherstellungsfälle und Sicherstellungsmengen von so genanntem `Crystal` in einigen Regionen Deutschlands erfordert weiterhin eine konsequente Reaktion der Ermittlungsbehörden", sagte BKA-Präsident Jörg Ziercke mit Blick auf die Zahlen.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-12540/zahl-der-drogentoten-sinkt-2012-um-vier-prozent.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)